

## TAFEL XXXI.

### A. HEINRICH VON VELDEKE, ENEIT.

Cod. germ. 5249,19 ist ein Doppelblatt von starkem, rauhem Pergament und umfasst zwei kurze Bruchstücke von Heinrich von Veldekes Eneit von der Hand eines hochdeutschen Schreibers. Dieser im ganzen gut erhaltene Überrest einer Handschrift des ausgehenden XII. Jahrhunderts ist dadurch vor dem Untergang gerettet worden, dass er einer Rechnung der St. Wolfgangbruderschaft zu Regensburg als Umschlag diente. Im Jahre 1851 wurde das Fragment von dem Regensburger Geschichtsforscher J. R. Schuegraf entdeckt, abgelöst und erworben. Im gleichen Jahre ging es dann in den Besitz des Münchener Reichsarchivrates Karl Roth über, nach dessen Tode (1880) es von der K. Hof- und Staatsbibliothek angekauft wurde.

Die erste Nachricht von diesem Bruchstück gab Roth im Jahre 1851; einen genauen Abdruck des ganzen Fragmentes gab Keinz im Jahre 1886.

Vgl. Roth, Kleine Beiträge zur deutschen Sprach-, Geschichts- und Ortsforschung VI 1852, S. 47 f. — Pfeiffer, Quellenmaterial zu Altdeutschen Dichtungen I. Zur Eneide Heinrichs von Veldeken. I (Denkschriften der K. Akademie der Wissenschaften zu Wien. Philosophisch-historische Classe. XVI 1869, S. 157—160). — Heinrichs von Veldeke Eneide, herausgegeben von Otto Behaghel. 1882, S. X. XXXV. XXXVI. — Keinz in Pfeiffers Germania XXXI 1886, S. 74—80.

### B. HARTMANN VON AUE, IWEIN.

Cod. germ. 191 (= Fragm. e \*) besteht nur aus einem Blatt, das am Anfang des XIX. Jahrhunderts durch Docen von dem Einband eines der K. Hof- und Staatsbibliothek gehörigen Werkes abgelöst wurde. Es ist der einzig bekannte Rest einer Handschrift des Iwein von Hartmann von Aue etwa aus der Mitte des XIII. Jahrhunderts. Die Sprache ist ostmitteldeutsch. Das Format ist klein und veranlasste Docen zu der Bemerkung: „Man konnte also damals schon eine pocket-library altdeutscher romantischer Gedichte haben.“ 1903 hat Niemeyer einen diplomatischen Abdruck des Textes veröffentlicht.

Vgl. Docen, Miscellaneen II 1807, S. 99. 112—114. — Hartmann von Aue, Iwein, herausgegeben von Benecke und Lachmann, 1827, S. 5; herausgegeben von Henrici, 1891—1893, S. XIV und XXXIII. — Niemeyer in Paul und Braunes Beiträgen zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur XXVIII 1903, S. 454—456.

TAFEL XXXI.

A. HEINRICH VON VELDEKE, ENEIT.

Cod. germ. 5245,19 ist ein Doppelblatt von starkem, rauhem Pergament und umfasst zwei kurze Bruchstücke von Heinrich von Veldekes Eneit von der Hand eines hochdeutschen Schreibers. Dieser im ganzen gut erhaltene Überrest einer Handschrift des ausgehenden XII. Jahrhunderts ist dadurch vor dem Untergang gerettet worden, dass er einer Rechnung der St. Wolfgangbruderschaft zu Regensburg als Umschlag diente. Im Jahre 1851 wurde das Fragment von dem Regensburger Geschichtsforscher J. R. Schosgrub entdeckt, abgelöst und erworben. Im gleichen Jahre ging es dann in den Besitz des Münchener Reichsarchivars Karl Roth über, nach dessen Tode (1890) es von der K. Hof- und Staatsbibliothek angekauft wurde.

Die erste Nachricht von diesem Bruchstück gab Roth im Jahre 1851; einen genauen Abdruck des ganzen Fragmentes gab Keller im Jahre 1856.

Vgl. Roth, Kleine Beiträge zur deutschen Sprach-, Geschichts- und Ortsforschung VI 1852, S. 471. — Pfeiffer, Quellenmaterial zu Altdutschen Dichtungen I. Zur Eneide Heinrichs von Veldeke, I (Denkschriften der K. Akademie der Wissenschaften zu Wien, Philosophisch-historische Classe, XVI 1869, S. 157—160). — Heinrich von Veldeke Eneide, herausgegeben von Otto Behagel, 1882, S. X, XXXV, XXXVI. — Keller in Pfeiffers Germania XXXI 1856, S. 74—80.

B. HARTMANN VON AUE, IWEIN.

Cod. germ. 181 (= Fragm. e<sup>7</sup>) besteht nur aus einem Blatt, das am Anfang des XIX. Jahrhunderts durch Duden von dem Einband eines der K. Hof- und Staatsbibliothek gehörigen Werkes abgelöst wurde. Es ist der einzig bekannte Rest einer Handschrift des Iwein von Hartmann von Aue etwa aus der Mitte des XIII. Jahrhunderts. Die Sprache ist ostmitteldeutsch. Das Format ist klein und veranlasste Duden zu der Bemerkung: „Man könnte also damals schon eine pocket-library altd deutscher romantischer Gedichte haben.“ 1903 hat Nimmeyer einen diplomatischen Abdruck des Textes veröffentlicht.

Vgl. Duden, Miscellanea II 1807, S. 98, 112—114. — Hartmann von Aue, Iwein, herausgegeben von Benecke und Lachmann, 1827, S. 5; herausgegeben von Henrici, 1891—1895, S. XIV und XXXIII. — Nimmeyer in Paul und Brauner Beiträge zur Geschichte der deutschen Sprache und Literatur XXVIII 1905, S. 454—456.





als die Schrift. — 19) Fälschlich für was. — 20) Das z aus einem i-Strich verbessert. —  
21) ne verbessert aus m.

10

15

20

25



als die Schrifft. — 17) Fälschlich für was. — 18) Das z aus einem i-Strich verbessert. — 19) ne verbessert aus m.

hat die behert si ist unner ewert: uor stuyt v uor man  
 managen. uen sol nith belanggen. ich kume. vider shtere  
 ub dfti tage. oder us mere. dder. muller. minnewende sogetanen  
 doer keiner sol uer lauen sprach der heit vwise. ir habet huch  
 spyt. v aller des undirft is. is sit des sin uil quif. daltich sin  
 er kume vudere. so dal si in gefrume. v ich die burch er  
 lose. miffenost ut. bosc. habet alle quere vrost. ir vertret ad  
 le. vvolerlost. hol sin qv. al. in. ir hilt. vech. gehalden. reich  
 chen vmit malen. ir hilt. vech. niet. lalen. alle. harte. andal  
 gemach. doerich. dal. qsch. is. ir. mere. heit. luffam. ur. dper  
 erdo nam. als. erich. solde. tun. as. hamum. sinen. sin. beualch  
 er. sinen. mannen. v. hupfich. do. d. an. n. mit. m. ch. der. qv. war  
 heit. uonder. burch. erdo. tar. l. der. tyuet. andal. stat. undal  
 huf. erdo. tar. mit. den. sinen. holden. d. mit. une. waren. solden.  
**D**o uir der herte d. an. n. mit. sinen. lieben. mannen.  
 die. tuet. le. berge. sin. uen. halpge. v. sper. v. in. bo  
 gen. v. i. e. le. h. u. m. si. in. q. q. h. r. u. v. u. v. s. t. u. n. e. r. m. a. n. n. e. r.  
 na. l. e. d. e. t. u. e. t. w. a. s. i. n. i. n. i. l. q. q. h. r. u. v. u. v. s. t. u. n. e. r. m. a. n. n. e. r.  
 di. u. u. i. r. t. e. n. d. a. s. i. s. v. e. r. e. n. e. r. n. e. s. t. a. s. t. a. l. s. o. u. i. r. e. n. s. i. d. i. e.  
 n. a. t. h. u. i. n. d. e. n. a. n. d. e. r. e. n. t. a. c. h. d. a. l. m. a. n. s. i. n. v. o. l. l. a. c. h. d. a. l. d. e. n.  
 s. e. n. n. e. l. e. s. e. d. e. v. o. l. l. e. q. a. n. d. a. c. h. o. d. e. r. v. e. l. c. h. e. t. r. o. y. a. n.  
 a. s. h. e. r. r. e. n. a. c. h. i. s. b. e. n. i. n. s. i. s. b. a. n. d. e. g. e. n. a. m. a. l. d. a. r. u.  
 u. e. n. i. r. t. e. d. i. e. t. y. u. e. r. e. d. i. u. u. i. r. e. t. e. n. d. e. r. w. a. s. e. r. k. o.  
 m. e. n. d. a. r. d. o. w. a. r. e. r. d. e. r. b. u. r. c. h. q. e. v. a. l.

300

R

div gefagen. durch die e sie here eslagen. Si sp  
 far wer d w h. hie spehen si ist hie bi. ein wiche  
 hezer luer. vñ stot an u. giber. in d. kapelle.  
 hie. riter dar. vrager. sie. swel w. nith. gefagen.  
 kan. del. berihet. wch. hie. nieman. **D**o sie si  
 vraginde. wart. ob. sie. welle. sine. vart. do. hiez.  
 u. frow. luer. di. u. gerne. hoveselchen. ter. u.  
 pfer. gewinnen. si. sp. ih. wil. mit. wch. hin. nen.  
 euen. rehte. an. die. stat. dar. e. mich. mit. im. ruten.  
 bar. do. er. hie. vut. mich. gult. reit. vñ. uz. d. is. em.  
 lande. ter. Schiere. bruhre. si. sie. dar. si. sp. frowe.  
 nemit. war. an. du. re. stat. liez. ih. in. war. ab.  
 stonde. sin. sin. del. enwolte. e. mir. juht. sagen.  
 wan. an. dinc. wil. ih. gote. clagen. e. vñ. sin. Lew.  
 siur. lere. wnt. so. daz. er. ze. d. stont. mohte.  
 gevain. verre. got. vñ. su. heire. uor. dem.  
 todo. in. beubar. ez. ist. an. sine. lute. gar. daz.  
 ein. rut. haben. sol. deil. war. ih. gan. w. beiden.  
 wol. daz. u. in. gefvnden. vinder. wand. u. den.  
 ne. ub. winder. weiz. got. alle. uwer. not. en. tu.  
 wen. frowe. ih. were. tot. were. e. mir. nith. ze.  
 helte. hom. also. wude. ouch. w. benom. all. u.  
 uwer. swere. vñ. swaz. ich. gu. mere. uon. w.  
 vernim. d. frow. ih. mich. hie. mit. schiedin. sie.  
 sich. di. u. da. si. hie. d. wal. gach. d. rehten. sta.  
 ze. reit. sie. u. si. die. hure. se. ch.  
 da. u. in. v. gemuch. ufte. gilechin. wal.

BIBLIOTHECA REGIA MONACENSIS

Fragment aus dem Lieder des Hartman von Oure  
f. 587r — 596r  
(Lieder 531 — 579, 707 — 714)

I

wand e da lac vnz e genaf. **S**us reit sie var  
 dal borguoz. da mohte sie uor. uon rietern vñ  
 uon frowen. ein solh gefinde. soowen. daz. wol  
 den. wart. d. re. zu. dem. sie. da. her. re. d. wart. in.  
 gegin. u. gie. vñ. minnecliche. e. sie. empfic. vñ.  
 bor. sie. die. hberge. an. Sie. sp. ich. soche. einen. man.  
 die. wile. ich. den. nith. vunden. han. so. muoz. ich.  
 gnade. vñ. tinge. sin. nah. dem. wart. mit. gizeiget.  
 her. die. ist. del. name. sp. ab. er. Si. sp. ich. bin. nah.  
 im. gefagt. vñ. ist. mir. ander. nith. genant. wart.  
 daz. ein. Lew. mit. im. ist. si. sp. d. hat. an. du. re.  
 vñ. ist. uon. vñ. hie. urlop. genom. me. mohte.  
 in. wie. del. ub. hom. der. hie. ihr. langer. wolte.  
 wesin. e. vñ. sin. Lew. sint. wol. ginefin. die.  
 lagen. hie. beide. lere. wnt. u. vñ. re. sie. vro.  
 vñ. gefunt. vñ. wolt. u. in. ir. ruten. son. sult. u.  
 nith. buen. ferzet. wch. uf. sine. sta. gerzet.  
 u. in. rehte. na. so. habet. u. in. schiere. u. ruten.  
 nva. wart. nith. langur. da. gebuen. si. me.  
 mohte. zelt. nith. gehabin. sie. begonde.  
 seuffen. vñ. ir. aben. biz. daz. si. in. an. sach. so.  
 lute. all. u. do. gefeach. so. muoze. vñ. allen. noch.  
 gilechin. daz. wir. vñ. all. lude. seh. in. **S**i.  
 gedahre. in. u. vñ. riter. got. d. gvre. wie.  
 sp. u. vñ. vñ. man. vñ. den.  
 han. u. vñ. han. ich. miche. are. daz. luchen.

191

B

II

T  
G  
T